



PRESSEMITTEILUNG

Intersolar 2007

Freiburg, 21. – 23. Juni 2007

Intersolar 2007: Auf dem Weg zur Weltmesse

Die positive Bilanz von Europas größter Fachmesse für Solartechnik lässt erwartungsvoll ins nächste Jahr blicken

Freiburg, 27.06.2007. Mit einem neuen Besucherrekord endete am Samstag die Intersolar 2007, Europas größte Fachmesse für Photovoltaik, Solarthermie und Solares Bauen. Die Intersolar konnte ihren Status als Leitmesse der europäischen Solartechnik-Branche weiter ausbauen und verabschiedet sich nach acht Jahren mit einem Besucherrekord von rund 32.000 Gästen aus Freiburg. Ab 2008 findet die Intersolar am Messestandort München statt.

Dreißig Prozent mehr Besucher als im Vorjahr

Die Besucherzahlen waren noch positiver als erwartet: Nachdem die Veranstalter anfangs noch mit etwa 26.000 Gästen gerechnet hatten, zeichnete sich schnell ab, dass die Prognose noch übertroffen würde: 31.964 Entscheider aus Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistungsunternehmen trafen sich in Freiburg - über 30 Prozent mehr als im Vorjahr. „Die Intersolar hat mit diesen Zahlen nochmals ihre Position als führende Plattform in Europa und darüber hinaus bestätigt. Auch weltweit kennen wir keine größere Veranstaltung“, so Markus Elsässer, Geschäftsführer der Solar Promotion GmbH.

Internationalität weiter gestiegen

Den größten Besucherzuwachs verzeichneten die ersten beiden Tage der Messe, die den Fachbesuchern vorbehalten waren: Gäste aus fast 100 Ländern fanden sich am Donnerstag und Freitag in Freiburg ein. Damit bestätigt sich der Stellenwert, den die Messe für das internationale Fachpublikum einnimmt. Auch die Ausstellerliste zeigt den Trend zur Internationalisierung: In diesem Jahr reisten bereits 37 Prozent der Aussteller aus über 30 Ländern zur Intersolar nach Freiburg.

Großer Erfolg des Rahmenprogramms

Bereits im Vorfeld der Messe fand Europas größte Industriekonferenz für Solarthermie, die estec2007, im Konzerthaus Freiburg statt. Experten aus Wissenschaft und Industrie gaben Einblicke in die europäischen Solarmärkte, diskutierten die aktuellen Trends und nutzten die internationale Plattform für den interdisziplinären Austausch. Beeindruckend war vor allem die Internationalität der Gäste: 67 Prozent der 503 Teilnehmer kamen aus 50 Ländern nach Freiburg.

Das 3. PV Industry Forum fand ebenfalls im Konzerthaus statt. Hier informierten internationale Referenten aus der Photovoltaik-Industrie und aus verschiedensten Forschungseinrichtungen über internationale Photovoltaikmärkte und technische Innovationen. Auch hier war die Internationalität der Gäste beeindruckend: 62 Prozent der 319 Teilnehmer des PV Industry Forums reisten in diesem Jahr aus dem Ausland nach Freiburg. Insgesamt waren 42 verschiedene Nationen vertreten. Nach dem großen Erfolg wird das PV Industry Forum auch im kommenden Jahr stattfinden, ausgeweitet auf anderthalb Tage im Rahmenprogramm der Intersolar 2008 in München.

Gute Prognose für München

Aus den diesjährigen Zahlen ergeben sich erste Prognosen für die Intersolar 2008 in München. Erwartet werden dann 800 Aussteller und mehr als 35.000 Besucher. Der Umzug in die Messehallen in München wird damit unvermeidbar – dort erfüllen 51.000 m² den in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegenen Raumbedarf der Intersolar. Die Intersolar 2008 findet vom 12. bis zum 14. Juni 2008 in der Neuen Messe München statt.

Die Branche legt weiter zu

Die herausragende Bilanz der Intersolar 2007 spiegelt die aktuelle Situation der Solarbranche insgesamt wider. Im Jahr 2006 wurden rund 220.000 neue Solaranlagen im Wert von fünf Milliarden Euro in Deutschland installiert. Die Auslandsumsätze betrugen im letzten Jahr rund eine Milliarde Euro. Für dieses Jahr erwartet die Branche ein Ansteigen der Auslandsumsätze auf 1,5 Milliarden Euro. Die Anzahl der Beschäftigten in der deutschen Solarbranche kann sich nach Einschätzungen des Branchenverbandes BSW-Solar bis 2012 auf 90.000 Beschäftigte nahezu verdoppeln.

Fortführung der bisherigen Kooperation

Die Intersolar 2007 wurde bereits zum achten Mal von der Solar Promotion GmbH in Kooperation mit der Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe GmbH & Co. KG veranstaltet. Der Umzug zum Messestandort München bedeutet allerdings nicht die Auflösung dieser erfolgreichen Kooperation. Auch in München wird die Intersolar zukünftig von der Messe Freiburg und Solar Promotion veranstaltet. „Wir freuen uns über die außergewöhnliche Erfolgsgeschichte der Intersolar, die in Freiburg groß geworden ist. Mit dem Standortwechsel nach München haben wir die Möglichkeit, diesen Erfolg noch auszuweiten und gemeinsam einen wichtigen Schritt in die Zukunft der Intersolar zu gehen“, so Klaus W. Seilnacht, Geschäftsführer der Messe Freiburg.

Die Träger der Intersolar 2007

Träger der Intersolar 2007 sind die führenden Industrieverbände der Solarbranche: der Bundesverband Solarwirtschaft (BSW-Solar) e.V., die Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie (DGS) e.V., die European Photovoltaic Industry Association (EPIA), die European Solar Thermal Industry Federation (ESTIF) und die International Solar Energy Society (ISES).

Über die Intersolar

Die internationale Fachmesse Intersolar ist die größte Fachmesse für Solartechnik in Europa und wird seit dem Jahr 2000 von der Solar Promotion GmbH, Pforzheim in Kooperation mit der Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe GmbH & Co. KG in Freiburg veranstaltet. Auch in München wird die Kooperation der bisherigen Veranstalter fortgesetzt.

Die Intersolar konzentriert sich auf die Bereiche Photovoltaik, Solarthermie und Solares Bauen und hat sich seit ihrer Gründung bei Herstellern, Zulieferern, Großhändlern und Dienstleistern als internationale Industrie-Leitmesse etabliert. Im Jahr 2007 baute die Intersolar ihren Status als größte europäische Fachmesse für Solartechnik weiter aus: Die Zahl der Aussteller stieg im Vergleich zum Vorjahr von 454 auf 638 und die Ausstellungsfläche wurde von 26.000 m² auf rund 34.000 m² vergrößert.

Weitere Informationen zur Intersolar 2007 finden Sie im Internet unter www.intersolar.de

Kontakt:

Solar Promotion GmbH | Postfach 100 170 | 75101 Pforzheim
Herr Markus Elsässer | Tel.: +49(0)7231-58598-0 | Fax: +49(0)7231-58598-28 |
info@intersolar.de

fischerAppelt Kommunikation München GmbH | Infanteriestraße 11a | 80797 München
Robert Schwarzenböck | Tel. +49-89-747466-23 | Fax +49-89-747466-66 | rs@fischerappelt.de
Andreas Haas | Tel. +49-89-747466-24 | Fax +49-89-747466-66 | ah@fischerappelt.de